**BLUPREVENT TEAM ZEITZ**

Das Team Zeitz ist in der Schulprävention der Stadt Zeitz voll angekommen.

Die Stadtverwaltung hat ein in Deutschland wohl einmaliges Projekt gestartet:

„STARK STATT BREIT“.

Das hat der Bund im Oktober mit einem 2. Platz und einem Preisgeld von 7500€ als hervorragendes Engagement einer Kreisstadt gewürdigt.

Das Besondere an diesem Projekt ist die Vielfalt. Der Stadtjugendpfleger koordiniert das Projekt, unser Polizeikommissar für Prävention macht richtig Dampf, der Apotheker berichtet über Drogen, Medikamente und Methadon-Programme, die Beratungsstelle engagiert sich, ein ehemaliger Schüler berichtet über das Fetale Alkohol-Syndrom, ein Ehemaliger liest aus seinem Buch Zone C über seine Crystal-Abhängigkeit und eine Projekt-Gruppe des Gymnasiums betreut die Aktion „Warum nicht“ im Internet. Und wir unterstützen als Ehrenamtliche das Projekt mit Einsätzen in den Schulklassen.

Am Beispiel Alkohol erklären wir den Schülern, wie „leicht“ eine Sucht entstehen kann und wie „schwer“ es ist, sich wieder davon zu lösen und welche Folgen es für das eigene Leben hat. Die eigene Lebensgeschichte ist das Highlight und immer wieder sind die Schüler überrascht, wenn wir von uns selbst so frei und ehrlich erzählen.

Unser Fokus ist dabei immer die eigene Freiheit zu bewahren und nicht zu verlieren, die eigene Entscheidung wertzuschätzen und nicht dem Gruppendruck nachzugeben.

Gern beleuchten wir auch andere Suchtstoffe, wie Crystal, Handy oder Schokolade.

Crystal, weil es in unserer Stadt in den letzten Jahren ein großes Problem war, Handy, weil viele Schüler hier in einer akuten Gefahr stehen und Schokolade, weil sie hier die Verführbarkeit besonders gut nachvollziehen können.

Wir benutzen gern die Materialien von Bluprevent, sowohl die technischen Möglichkeiten der Informationsweitergabe als auch die Mitgebsel, wie Armbänder, Turnbeutel und Aufkleber, welche die Schülern als Belohnung für ihre gute Teilnahme gern nehmen und die sie in den nächsten Tagen immer wieder an dieses Thema erinnern.

Auch in Weißenfels haben wir Einsätze gehabt mit einem sehr positiven Feedback.

Habt ihr Lust vor Ort in die Schulen zu gehen?

Wir kommen gern vorbei und begleiten euch dabei, so wie Dirk Höllerhage vom Bundesverband es bei uns gemacht hat.

Anke Triebe